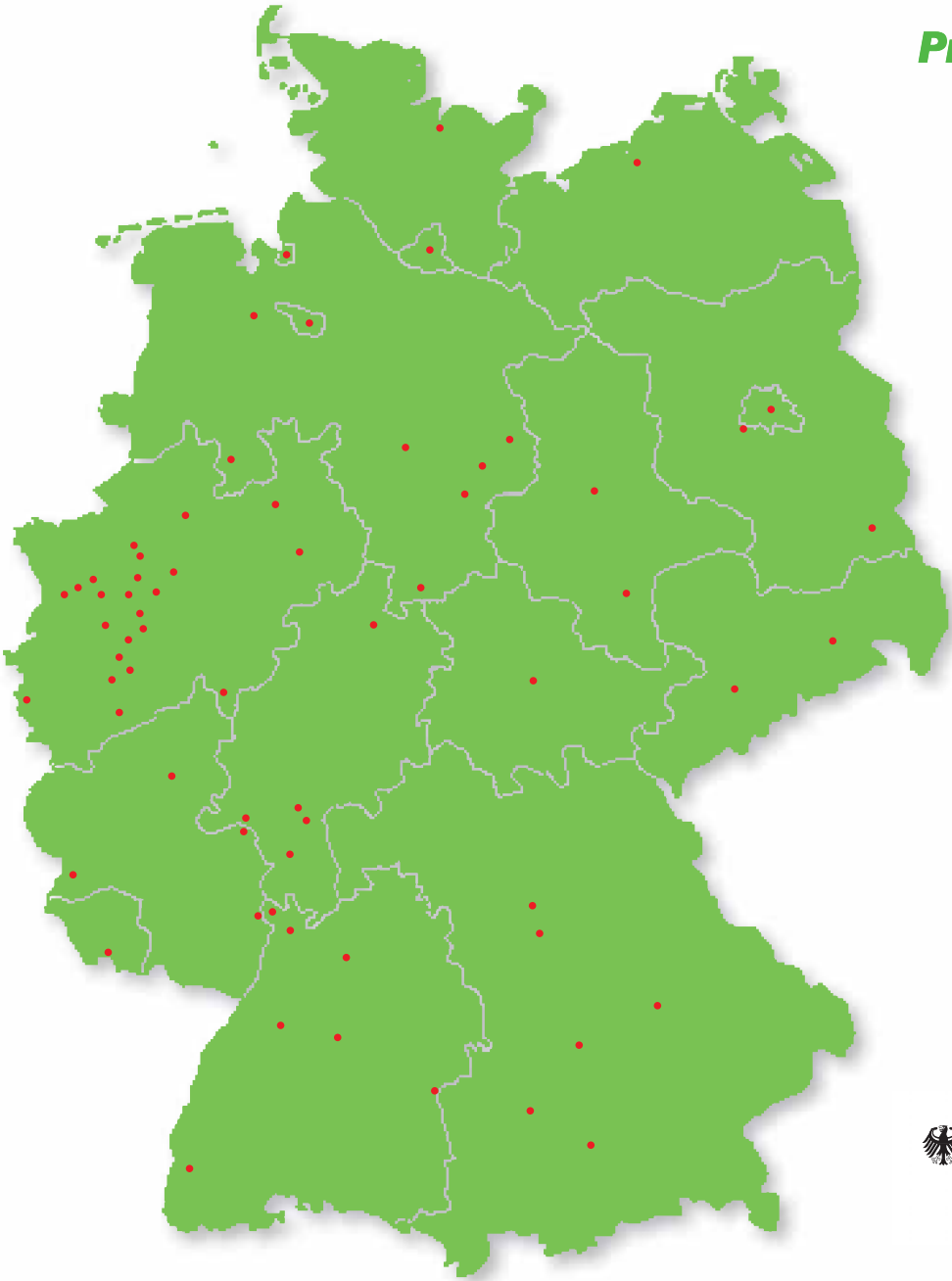


PAPIERATLAS 2009



Initiative
Pro 
Recyclingpapier



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Deutscher
Städtetag

VORWORT | MICHAEL SÖFFGE

Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Ausgabe den zweiten Papieratlas zu präsentieren. Mithilfe unserer Kooperationspartner ist es gelungen, das Projekt mit großem Erfolg fortzuführen. Ziel ist es, die Städte zur Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Beschaffung zu motivieren und somit die ökologischen Entlastungseffekte im Sinne eines ganzheitlichen Klima-, Ressourcen- und Artenschutzes bestmöglich zu nutzen.

Der Umfang der Datenerhebung wurde im Vergleich zum Vorjahr ausgeweitet. Zur Erschließung weiterer ökologischer Potenziale und weiteren Differenzierung des Städtewettbewerbs wurden die Recyclingpapierquoten sowohl für den Verwaltungsbetrieb und den Schulbereich als auch erstmals für die großstädtischen Hausdruckereien erhoben. Damit wurden alle relevanten Stellhebel für eine nachhaltige Papierbeschaffung erfasst.

Wir danken allen Städten für ihre Teilnahme am Papieratlas 2009. Eindrucksvoller Gewinner des diesjährigen Wettbewerbs ist die Stadt Essen, die in der Verwaltung und im Schulbereich zu 100 Prozent Recyclingpapier verwendet und damit den Titel „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands 2009“ erhält. Wir gratulieren der Stadt Essen zu ihrem herausragenden Erfolg.

Erstmals wird mit der Stadt Magdeburg der „Recyclingpapier-Aufsteiger des Jahres 2009“ ausgezeichnet. Innerhalb eines Jahres hat Magdeburg ihre Verwaltung fast komplett auf Recyclingpapier umgestellt. Mit dem Preis für den „Aufsteiger des Jahres“ möchten wir dieses großartige Engagement würdigen und Städte mit noch vergleichsweise geringer Recyclingpapierquote motivieren, vorhandene ökologische Potenziale gezielt auszuschöpfen.

Erfreulich ist, dass der Recyclingpapieranteil in den Verwaltungen im Vergleich zum Vorjahr von 70 auf 74 Prozent gesteigert wurde. Damit zeigt der Trend hin zu einer ressourceneffizienten Beschaffung mit Recyclingpapier klar nach oben.

Michael Söffge

Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier





GRUSSWORT | SIGMAR GABRIEL

Die Wirtschaftskrise und der Klimawandel zeigen uns klar, dass das Wachstums- und Wirtschaftsmodell, so wie wir es bisher kannten, nicht zukunftsfähig ist. Sowohl ökonomische wie umweltpolitische Gründe sprechen gegen ein „weiter wie bisher“. Erforderlich ist ein Umdenken hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft. Das bedeutet vor allem, mit knapper werdenden Ressourcen sorgsam umzugehen und ressourceneffiziente Technologien zu fördern und anzuwenden.

Der öffentlichen Beschaffung kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu. In Deutschland verfügen Bund, Länder und Kommunen mit jährlichen Ausgaben für die Beschaffung über ein Marktpotential in Höhe von insgesamt ca. 260 Mrd. Euro. Dieses Beschaffungspotenzial müssen wir noch stärker für den Umwelt- und Klimaschutz nutzbar machen. Dazu gehört auch der konsequente Einsatz von Recyclingpapier. Er ist für das Bundesumweltministerium in der eigenen Verwaltung selbstverständlich.

Ich begrüße daher das Papieratlas-Projekt ausdrücklich und habe gerne auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft übernommen. Der Wettbewerb um die recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschland zeigt, dass mit Recyclingpapier der Rohstoff Holz und wertvolle Ressourcen wie Wasser und Energie und damit auch CO₂ eingespart werden. Die Städte leisten damit einen erheblichen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Recyclingpapier gibt es heute in hervorragender Qualität. Dennoch ist sein Anteil am Papierverbrauch noch ausbaufähig. Mit dem Umweltzeichen Blauer Engel steht den Einkäufern der öffentlichen Hand eine exzellente und bewährte Hilfe für eine nachhaltige Papierbeschaffung zur Verfügung.

Ich beglückwünsche die Gewinnerstadt Essen und gratuliere der Stadt Magdeburg als Aufsteiger des Jahres 2009 zur erfolgreichen Umstellung bei der Papierbeschaffung. In diesem Sinne hoffe ich, dass der Papieratlas weiter dazu beiträgt, eine ressourcenschonende Beschaffung in den Kommunen anzuregen.

Sigmar Gabriel

Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

GRUSSWORT | PETRA ROTH

Der Papieratlas 2009 zeigt, dass die Städte auch in diesem Bereich das Thema Nachhaltigkeit sehr ernst nehmen. Mit einem jährlichen Beschaffungsvolumen von 260 Milliarden Euro hat die öffentliche Hand großen Einfluss auf die Nachfrage nach ressourcenschonenden Produkten. Städte, die Recyclingpapier in großem Umfang verwenden, können eine wichtige Vorbildrolle für die Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen der Privatwirtschaft wahrnehmen. Eine zusätzliche Motivation für den Einsatz von Recyclingpapier sind die dabei möglichen Einsparungen im Interesse einer notwendigen Entlastung der öffentlichen Haushalte.

Mit der transparenten Darstellung der Papierverbrauchszahlen im Papieratlas erhalten die Städte eine Plattform, um ihre Ergebnisse zu dokumentieren und Erfolge sichtbar zu machen. Die außergewöhnlich hohe Teilnahmequote von über 80 Prozent spricht für die hohe Motivation der Städte, die Beschaffungen in ihren Verwaltungen nachhaltig zu gestalten. Der Deutsche Städtetag unterstützt den Papieratlas, weil er Handlungsimpulse auslöst und den Wettbewerb der Städte im positiven Sinne vorantreibt.

Ich gratuliere der Stadt Essen zu ihrem Sieg als recyclingpapierfreundlichste Stadt und der Stadt Magdeburg zu ihrem beeindruckenden Erfolg als Aufsteiger des Jahres 2009. Beide Städte stehen exemplarisch für moderne Kommunalverwaltungen, denen ressourceneffizientes Handeln eine selbstverständliche Pflicht ist.

Es ist äußerst erfreulich, dass die Mehrzahl der Städte bereits Recyclingpapier auf hohem Niveau einsetzt. Angesichts der enormen Einspareffekte bei Wasser, Energie und der spürbaren Vermeidung von CO₂-Emissionen werden die Städte mit bisher weniger hohen Recyclingpapierquoten mit Sicherheit angespornt, ihre Beschaffungen noch stärker an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit zu orientieren.

Petra Roth

Präsidentin des Deutschen Städtetages
Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main



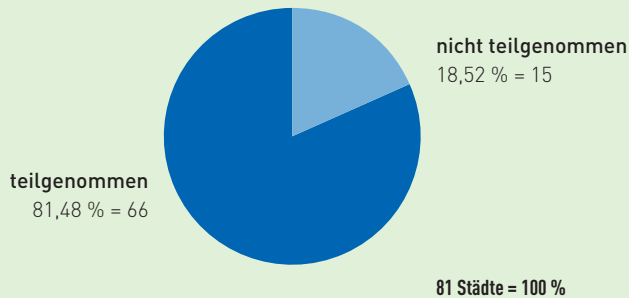
ERGEBNISSE „PAPIERATLAS 2009“

PAPIERATLAS MOTIVIERT STÄDTE ZUR UMSTELLUNG AUF RECYCLINGPAPIER

Die Initiative Pro Recyclingpapier präsentiert Ihnen in diesem Jahr die zweite Ausgabe des Papieratlases im Rahmen des Städtewettbewerbs 2009. Mit großem Erfolg wurde die Umfrage zum Papierverbrauch und dem Anteil von Recyclingpapier erneut unter den Städten mit mehr als 100.000 Einwohnern durchgeführt. Die hohe Rücklaufquote des Vorjahres wurde in diesem Jahr noch übertroffen und belegt den repräsentativen Charakter der Ergebnisse. 66 der 81 angeschriebenen Städte, das entspricht einem Anteil von 81,48 Prozent, haben an der Umfrage teilgenommen. Für die erfolgreiche Kooperation und das Engagement der Beschaffungsstellen möchten wir uns herzlich bedanken.



BETEILIGUNG STÄDTE AM PAPIERATLAS 2009



Alle 81 Städte wurden im Frühjahr 2009 angeschrieben und um ihre Papierverbrauchszahlen des Jahres 2008 gebeten. Zur Differenzierung des Städtewettbewerbs und der Erschließung weiterer ökologischer Potenziale wurde der Datenumfang in diesem Jahr erweitert. Neben den Papierverbrauchszahlen der Verwaltungen und Schulen wurden zusätzlich die Daten der Hausdruckereien erfragt. Somit wurde die Transparenz der Papierbeschaffung erhöht und alle wichtigen Einflussgrößen für eine nachhaltige Beschaffung am Beispiel von Recyclingpapier erfasst.



NEUES BEWERTUNGSSYSTEM ERFASST ALLE EINFLUSSGRÖSSEN FÜR EINE NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Mit der erweiterten Umfrage wurde in diesem Jahr ebenfalls das Bewertungssystem modifiziert. Obwohl die teilnehmenden Städte die Papierverbrauchszahlen für alle drei Bereiche weitestgehend eingereicht haben, fehlen aufgrund meist dezentraler Beschaffungsmaßnahmen einige Angaben für Schulen und Hausdruckereien. Wegen der zum Teil unvollständigen Daten wurde daher ein zweiteiliges Wertungssystem entwickelt.

Für die Hauptwertung wurden die Verbrauchszahlen der Verwaltungen herangezogen, da diese ausnahmslos vorlagen. Der Recyclingpapieranteil in diesem Bereich war entscheidend für die Platzierung. Bei Übereinstimmungen in der Hauptwertung wurde für die finale Platzierung ein zweiter Wert hinzugezogen. Dieser Wert setzt sich aus den Sonderpunkten zusammen, die die Städte für ihre Recyclingpapierquote in den Schulen und Hausdruckereien erhalten haben. Mit den Sonderpunkten soll das Engagement der Städte ausgezeichnet werden, die den Papierverbrauch für alle Bereiche transparent dokumentieren können. Gleichzeitig soll damit die Relevanz der Schulen und Hausdruckereien für eine nachhaltige Papierbeschaffung herausgestellt werden. Folgendes Schema wurde für die Vergabe der Sonderpunkte angewandt:

ANTEIL RECYCLINGPAPIER IN SCHULEN		ANTEIL RECYCLINGPAPIER IN HAUSDRUCKEREIEN	
1 – 25 %	= 2 Sonderpunkte	1 – 25 %	= 1 Sonderpunkt
26 – 50 %	= 4 Sonderpunkte	26 – 50 %	= 2 Sonderpunkte
51 – 75 %	= 6 Sonderpunkte	51 – 75 %	= 3 Sonderpunkte
76 – 100 %	= 8 Sonderpunkte	76 – 100 %	= 4 Sonderpunkte

Aufgrund des höheren Papierverbrauchs in den Schulen wird der Bereich zweifach gewertet. Die zusammengerechneten Sonderpunkte beider Bereiche bilden die zweite Bewertungsgrundlage. Beispiel: Oldenburg und Koblenz setzen beide 100 Prozent Recyclingpapier in der Verwaltung ein. Da die Koblenzer Schulen bedeutend mehr Recyclingpapier einsetzen und die Hausdruckereien beider Städte auf gleicher Höhe liegen, bekommt die Stadt Koblenz mehr Sonderpunkte angerechnet und liegt damit in der Gesamtwertung vor Oldenburg.

GEWINNER 2009

Basierend auf dieser Bewertung ist Essen der Gewinner des diesjährigen Städtewettbewerbs. Bereits drei Städte haben ihren Papierverbrauch in den Verwaltungen gänzlich auf Recyclingpapier umgestellt. Essen sticht allerdings aus dieser Triade hervor. Die Kulturhauptstadt 2010 verwendet im Schulbereich ebenso 100 Prozent des Papiers mit dem Blauen Engel und erhält den Titel „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands“ 2009.

Koblenz und Oldenburg setzen ebenfalls zu 100 Prozent Recyclingpapier in ihren Verwaltungen ein. Aufgrund geringerer Recyclingpapierquoten beziehungsweise nicht erfasster Daten in den Schulen und Hausdruckereien folgen die beiden Städte auf Platz zwei und drei.

DIE TOP-10 DER RECYCLINGPAPIERFREUNDLICHSTEN STÄDTE DEUTSCHLANDS

	STADT	GESAMTVERBRAUCH PAPIER DER VERWALTUNGEN IN A4-BLATT*	VERBRAUCH RC/BE IN A4-BLATT**	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE**	SP*** FÜR SCHULEN UND HAUSDRUCKEREIEN
1	Essen	40.415.500	40.415.500	100,00	10
2	Koblenz	10.000.000	10.000.000	100,00	8
3	Oldenburg	8.814.000	8.814.000	100,00	4
4	Hannover	30.693.750	30.600.750	99,70	3
5	München	99.940.000	95.840.000	95,90	11
6	Aachen	12.120.000	11.470.000	94,64	12
7	Bonn	16.700.000	15.700.000	94,01	12
8	Erlangen	12.545.000	11.775.500	93,87	4
9	Berlin	939.727.000	874.102.000	93,02	0
10	Münster	19.141.000	17.358.000	90,68	4

* Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4)

** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel

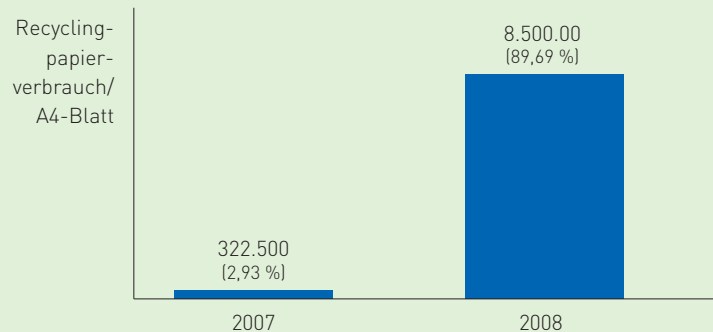
*** Sonderpunkte

SONDERPREIS WÜRDIGT STÄDTE MIT DEN HÖCHSTEN STEIGERUNGSRATEN

Neben dem Hauptpreis für die recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands wird dieses Jahr ein weiterer Preis für den „Aufsteiger des Jahres“ vergeben. Diese Auszeichnung würdigt die Stadt mit der höchsten Steigerungsrate für Recyclingpapier in der Verwaltung im Vergleich zum Vorjahr. Er soll Städte mit einer vergleichsweise geringen Recyclingpapierquote motivieren, vorhandene ökologische Potenziale kurzfristig auszuschöpfen.

Magdeburg hat innerhalb eines Jahres seine Verwaltung fast vollständig auf Recyclingpapier umgestellt und ist damit erstmalig der Recyclingpapier-Aufsteiger. Die Stadt setzte 2008 knapp 90 Prozent Recyclingpapier ein, während der Anteil im Vorjahr unter drei Prozent lag.

ANTEIL RECYCLINGPAPIERANTEIL STADT MAGDEBURG 2007/2008



Chemnitz und Koblenz haben die Papierbeschaffung ebenfalls grundlegend umgestellt und ihren Recyclingpapieranteil signifikant erhöht.

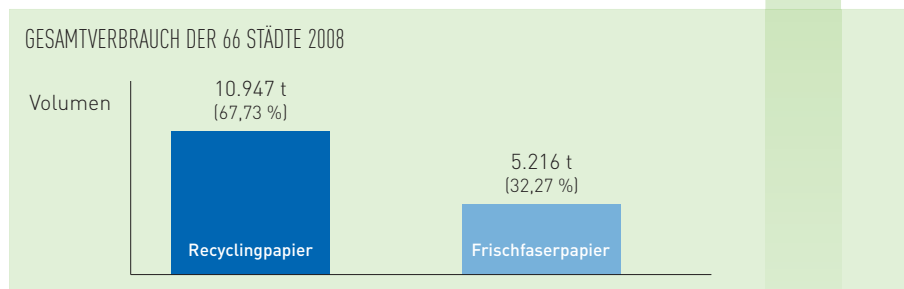
DIE TOP-5 RECYCLINGPAPIER-AUFSTEIGER DEUTSCHLANDS

	STADT	GESAMTVERBRAUCH PAPIER DER VERWALTUNGEN IN A4-BLATT	VERBRAUCH RC/BE IN A4-BLATT	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE (2007)	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE (2008)	STEIGERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
1	Magdeburg	9.477.500	8.500.000	2,93	89,69	2961,00
2	Chemnitz	15.554.000	12.866.500	36,07	82,72	129,33
3	Trier	5.115.000	4.340.000	52,00	84,85	63,17
4	Koblenz	10.000.000	10.000.000	63,92	100,00	56,45
5	Hagen	15.100.000	12.000.000	55,83	79,47	42,34

RECYCLINGPAPIER EIN POPULÄRER ÖKOLOGISCHER ALLESKÖNNER

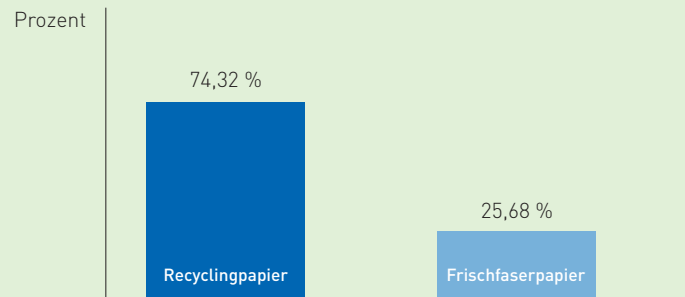
Die Ergebnisse veranschaulichen, dass sich Recyclingpapier in den öffentlichen Verwaltungen der Städte als der Exzellenz-Standard etabliert hat. Immer mehr Kommunen sind sich der ökologischen Einspareffekte von Recyclingpapier bewusst und wollen diese transparent machen. Abzulesen ist dies an der überaus hohen Beteiligungsquote von mehr als 80 Prozent. Allerdings gibt es einige Verschiebungen bei den Teilnehmerstädten. Während zehn Kommunen in diesem Jahr erstmalig ihre Daten zum Papieratlas beigesteuert haben, haben andere Städte ihre Teilnahme aus verschiedenen Gründen zurückgezogen. Oft lag dies an einer dezentralen Beschaffung und den damit einhergehenden fehlenden Daten.

Der Papierverbrauch aller Städte in den Verwaltungen, Schulen und Hausdruckereien lag insgesamt zum Erhebungszeitraum bei 16.163 Tonnen beziehungsweise 3.232.605.540 DIN A4-Blatt. Dieser teilt sich wie folgt auf Recyclingpapier und Frischfaserpapier auf:



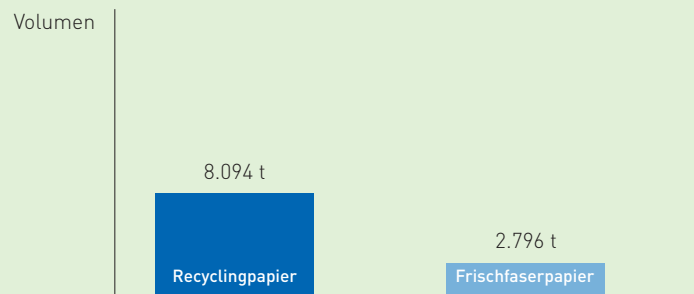
Für einen Vergleich der Einsatzquoten zum Vorjahr werden die Zahlen für die Verwaltungen herangezogen, da diese sowohl vom Vorjahr als auch aus der diesjährigen Erhebung vollständig vorliegen. In den Verwaltungen¹ verzeichnen die teilnehmenden Städte des diesjährigen Papieratlasses einen durchschnittlichen Recyclingpapieranteil von 74,32 Prozent.

EINSATZQUOTEN FÜR RECYCLING- UND FRISCHFASERPAPIER IN DEN VERWALTUNGEN 2008



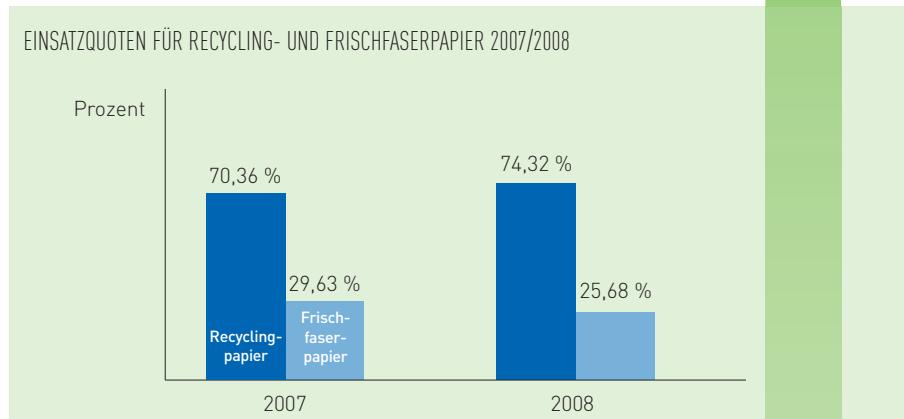
Dieser Anteil entspricht einem Papierverbrauch von 2.178.073.637 DIN A4-Blatt oder 10.890 Tonnen Papier. Davon waren 1.618.813.341 Blatt Recyclingpapier (= 8094 Tonnen Papier) und entsprechend 559.260.296 Blatt Frischfaserpapier (= 2796 Tonnen Papier).

PAPIERVERBRAUCH DER 66 STÄDTE IN DEN VERWALTUNGEN 2008



¹ Die Zahlen beziehen sich auf den Bereich der Büropapiere in den Verwaltungen.

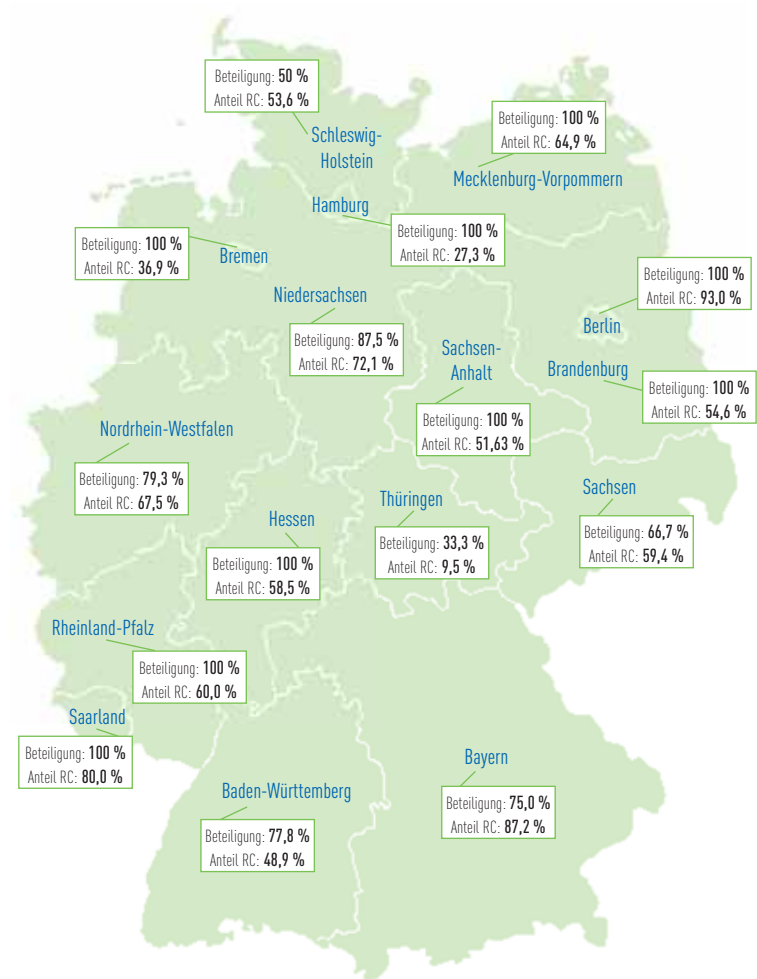
Im Vergleich zur Vorjahreseerhebung hat sich der Recyclingpapieranteil erhöht². Bei den einzelnen Teilnehmerstädten ist hervorzuheben, dass 23 Städte, die im vergangenen Jahr ebenfalls an der Erhebung teilgenommen hatten, ihre Recyclingpapierquote gesteigert haben. Hier ist deutlich zu erkennen, dass die Kommunen ihre Papierbeschaffung nachhaltig ausrichten.



Die Mehrheit der Großstädte setzt bereits zu einem großen Teil auf das Papier mit dem Blauen Engel. Es gibt jedoch noch große Unterschiede zwischen den einzelnen Städten. Während einige Kommunen ihre Papierbeschaffung komplett oder zu einem großen Teil auf Recyclingpapier umgestellt haben, gibt es Städte, die noch vergleichsweise wenig Recyclingpapier einsetzen. Bei der Betrachtung der Städte im Bundesländervergleich ist hervorzuheben, dass Bayern, das Saarland und Berlin bereits überdurchschnittlich viel Recyclingpapier verwenden.

² Bezieht sich auf den Durchschnitt der Recyclingpapierquoten in den Verwaltungen aller am Wettbewerb beteiligten Städte. Da die Teilnehmer in diesem Jahr nicht mit denen des Vorjahres übereinstimmen, ist ein unmittelbarer Vergleich nicht möglich.

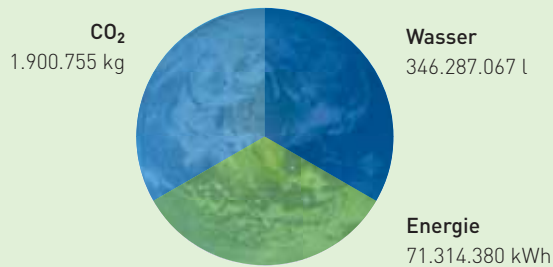
BETEILIGUNG DER STÄDTE UND RECYCLINGPAPIERQUOTE IM BUNDESLÄNDERVERGLEICH



BESCHAFFUNGSPOLITIK DER STÄDTE BEWIRKT ENORME GESAMTÖKOLOGISCHE ENTLASTUNG

Ein besonderes Anliegen des Papieratlases ist es, die expliziten Einspareffekte wertvoller Ressourcen, wie beispielsweise von Wasser und Energie aufzuzeigen, die die Kommunen durch den Einsatz von Recyclingpapier erwirken. Durch die Verwendung von Recyclingpapier haben die 66 Städte im Vergleich zu Frischfaserpapier insgesamt³ 346.287.067 Liter Wasser, 71.314.380 kWh Energie eingespart und 1.900.755 kg CO₂-Emissionen vermieden⁴.

ENTLASTUNGSEFFEKTE FÜR DIE UMWELT – EINSPARUNGEN DER TEILNEHMENDEN STÄDTE DURCH RECYCLINGPAPIER INSGESAMT



Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Wasserverbrauch von mehr als 2,77 Mio. Bundesbürgern. Dies entspricht in etwa der Einwohnerzahl des Landes Schleswig-Holstein. Der eingesparte Strom entspricht einem Jahresverbrauch von rund 20.000 Drei-Personen-Haushalten.

Garant für die höchstmöglichen ökologischen Einspareffekte ist das Qualitätssiegel des Blauen Engels. Er ist das anspruchsvollste Umweltsiegel weltweit und fordert die umfangreichsten ökologischen Standards ein. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel besteht zu 100 Prozent aus Altpapier und garantiert die Einhaltung strengster Kriterien beim Herstellungsprozess des Papiers. Bei anderen Zeichen, wie dem FSC-Label steht die Art der Waldwirtschaft im Vordergrund. Sie unterliegen weitaus geringeren Zertifizierungs- und Qualitätskriterien beim Papier und belegen lediglich den anteiligen Einsatz von Altpapier.

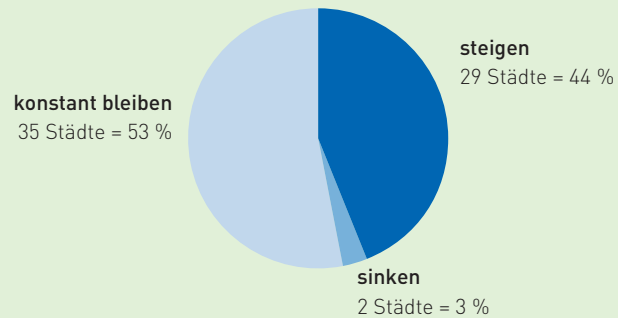
³ Diese Werte beziehen sich auf die Einspareffekte aus allen Bereichen (Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien), die abgefragt wurden.

⁴ Die Berechnungen basieren auf einer Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg: „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, 2006. Siehe dazu auch Umweltbundesamt: Ökobilanzen für graphische Papiere, 2000.

STÄDTE SETZEN IN ZUKUNFT VERSTÄRKT AUF RECYCLINGPAPIER

Durch die transparente Darstellung der Einspareffekte sehen die Städte konkret, welche positiven ökologischen Auswirkungen die Verwendung von Recyclingpapier hat. 29 Städte haben bereits angegeben, künftig noch mehr Recyclingpapier einzusetzen. Mehr als die Hälfte der Städte gaben an, ihren bereits hohen Anteil an Recyclingpapier halten zu wollen. Lediglich zwei Städte wollen in Zukunft weniger Recyclingpapier einsetzen.

DER ANTEIL AN RECYCLINGPAPIER WIRD IN ZUKUNFT...



Unabhängig davon haben zahlreiche Städte, die in diesem Jahr nicht teilnehmen konnten, angekündigt, im nächsten Jahr mit einer erhöhten Recyclingpapierquote an der Umfrage zum Papieratlas teilzunehmen. Anhand dieser Prognosen können wir feststellen, dass sich Recyclingpapier zunehmend als der Exzellenz-Standard in der modernen Verwaltung etabliert. Die Initiative Pro Recyclingpapier ist erfreut über diese positive Entwicklung und den großen Anklang, den der Papieratlas bei den Städten findet.



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Aachen 94,64 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.470.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.120.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Aachen, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Aachen insgesamt* 3.788.416,42 Liter Wasser, 780.186,72 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 20.794,46 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.307 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 223 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC *** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	24.826.500	96,48	23.951.500	875.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	48,82	12.120.000	94,64	11.470.000	650.000
Papierverbrauch in den Schulen	40,83	10.136.000	97,78	9.911.000	225.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,35	2.570.500	100	2.570.500	0

* Die ökologischen Entlastungseffekte beziehen sich auf alle drei Bereiche – Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien.
** Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4)
*** Recyclingpapier



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

23.951.500

Blatt DIN A4

GO!

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

133.849,40

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

358.047,20

Wasserverbrauch (in l)

2.449.922,30

6.238.338,70

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

501.313,90

1.281.500,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

105.884,40

126.678,90

FÜR BÜROPAPIER



AUGSBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Augsburg 45,92 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.940.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.580.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Augsburg, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Augsburg insgesamt 2.340.920,74 Liter Wasser, 482.089,36 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 12.849,22 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.727 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 138 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

14.800.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-

papier

↓

Frischfaser-

papier

↓

Altpapier (in kg)

82.707,60

Holz (in kg)

221.242,90

Wasserverbrauch (in l)

1.513.844,60

3.854.765,40

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

309.769,50

791.858,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

65.427,60

78.276,80

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	32.940.000	44,93	14.800.000	18.140.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	26,05	8.580.000	45,92	3.940.000	4.640.000
Papierverbrauch in den Schulen	63,75	21.000.000	43,81	9.200.000	11.800.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,20	3.360.000	49,40	1.660.000	1.700.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bergisch Gladbach 35,85 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **3.905.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Bergisch Gladbach, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bergisch Gladbach insgesamt 372.491,10 Liter Wasser, 76.710,84 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 2.044,59 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.980 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 22 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	5.670.000	41,53	2.355.000	3.315.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	68,87	3.905.000	35,85	1.400.000	2.505.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	31,13	1.765.000	54,11	955.000	810.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO₂-Emission (in kg CO₂)

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER



BERLIN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Berlin 93,02 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **874.102.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **939.727.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Berlin, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Berlin insgesamt 138.256.993,05 Liter Wasser, 28.472.653,87 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 758.886,97 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.106.056 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 8.135 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

874.102.000 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

4.884.789,70

Wasserverbrauch (in l)

89.409.096,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

18.295.281,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

3.864.217,50

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

13.066.812,30

227.666.089,50

46.767.935,70

4.623.104,50

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	939.727.000	93,02	874.102.000	65.625.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	939.727.000	93,02	874.102.000	65.625.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung, ³⁾ keine Hausdruckerei vorhanden

BIELEFELD



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bielefeld 66,06 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.424.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **14.266.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Bielefeld, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bielefeld insgesamt 3.103.934,36 Liter Wasser, 639.224,44 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 17.037,37 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 24.831 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 183 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	30.766.000	63,78	19.624.000	11.142.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	46,37	14.266.000	66,06	9.424.000	4.842.000
Papierverbrauch in den Schulen	38,52	11.850.000	54,01	6.400.000	5.450.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	15,11	4.650.000	81,72	3.800.000	850.000



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

19.624.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

109.665,80

Holz (in kg)

293.356,10

Wasserverbrauch (in l)

2.007.276,20

5.111.210,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

410.737,70

1.049.962,10

CO₂-Emission (in kg CO₂)

86.753,50

103.790,90

FÜR BÜROPAPIER



BOCHUM

Stadt Bochum

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bochum 45,48 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **12.893.173** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **28.349.376** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Bochum, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bochum insgesamt 2.928.629,92 Liter Wasser, 603.122,23 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 16.075,13 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 23.429 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 172 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

18.515.673 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

103.472,10

Wasserverbrauch (in l)

1.893.908,90

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

387.540,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

81.853,80

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

276.787,90

4.822.538,90

990.662,20

97.929,00

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	44.861.876	41,27	18.515.673	26.346.203
Papierverbrauch in der Verwaltung	63,19	28.349.376	45,48	12.893.173	15.456.203
Papierverbrauch in den Schulen	36,81	16.512.500	34,05	5.622.500	10.890.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

BONN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bonn 94,01 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **15.700.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **16.700.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Bonn, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bonn insgesamt 4.730.874,27 Liter Wasser, 974.276,55 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 25.967,57 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 37.847 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 278 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	31.270.000	95,65	29.910.000	1.360.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	53,41	16.700.000	94,01	15.700.000	1.000.000
Papierverbrauch in den Schulen	12,06	3.770.000	90,45	3.410.000	360.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	34,54	10.800.000	100	10.800.000	0

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

29.910.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

167.147,60

Holz (in kg)

447.119,90

Wasserverbrauch (in l)

3.059.398,20

7.790.272,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

626.027,50

1.600.304,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

132.225,70

158.193,30

FÜR BÜROPAPIER



BOTTROP

bottrop.

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bottrop 85,06 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **5.058.402** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.947.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Bottrop, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bottrop insgesamt 1.229.575,26 Liter Wasser, 253.218,81 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 6.749,09 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.837 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 72 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

7.773.742 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

43.442,40

Wasserverbrauch (in l)

795.151,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

162.707,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

34.366,00

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

116.208,40

2.024.726,50

415.926,10

41.115,10

📄

🌳

💧

💡

🖋️

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	14.280.000	54,44	7.773.742	6.506.258
Papierverbrauch in der Verwaltung	41,65	5.947.000	85,06	5.058.402	888.598
Papierverbrauch in den Schulen	36,13	5.160.000	0	0	5.160.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	22,22	3.173.000	85,58	2.715.340	457.660

BRAUNSCHWEIG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Braunschweig 80,81 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.710.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.016.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Braunschweig, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Braunschweig insgesamt 2.127.153,55 Liter Wasser, 438.066,14 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.675,86 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.017 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 125 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	18.605.000	72,28	13.448.500	5.156.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	64,59	12.016.500	80,81	9.710.000	2.306.500
Papierverbrauch in den Schulen	22,81	4.243.500	65,83	2.793.500	1.450.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,60	2.345.000	40,30	945.000	1.400.000



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

13.448.500

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

75.155,00

Holz (in kg)

201.039,50

Wasserverbrauch (in l)

1.375.604,00

3.502.757,60

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

281.482,10

719.548,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

59.452,90

71.128,80

FÜR BÜROPAPIER



BREMEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bremen 38,92 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **49.050.660** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **126.032.896** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Bremen, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremen insgesamt 9.383.960,38 Liter Wasser, 1.932.533,39 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 51.508,17 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 75.072 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 552 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

59.328.200 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Alt Papier (in kg)

Holz (in kg)

331.546,90

886.887,90

Wasserverbrauch (in l)

6.068.491,70

15.452.452,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

1.241.761,40

3.174.294,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

262.277,30

313.785,40

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	146.982.180	40,36	59.328.200	87.653.980
Papierverbrauch in der Verwaltung	85,75	126.032.896	38,92	49.050.660	76.982.236
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	14,25	20.949.284	49,06	10.277.540	10.671.744

¹⁾ dezentrale Beschaffung

BREMERHAVEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Bremerhaven 0 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **0** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **7.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Bremerhaven, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremerhaven insgesamt 118.627,74 Liter Wasser, 24.430,20 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 651,14 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 949 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 7 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	21.894.500	3,43	750.000	21.144.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	31,97	7.000.000	0	0	7.000.000
Papierverbrauch in den Schulen	60,52	13.250.000	1,89	250.000	13.000.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	7,51	1.644.500	30,40	500.000	1.144.500

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

750.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

4.191,30

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

11.211,60

Wasserverbrauch (in l)

76.715,10 195.342,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

15.697,80 40.128,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

3.315,60 3.966,70

FÜR BÜROPAPIER

COTTBUS



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Cottbus 76,81 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.251.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.534.750** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Cottbus, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Cottbus insgesamt 672.382,03 Liter Wasser, 138.470,40 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.690,68 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.379 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 40 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	5.534.750	76,81	4.251.000	1.283.750
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	5.534.750	76,81	4.251.000	1.283.750
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung, ²⁾ keine Hausdruckerei vorhanden

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

4.251.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

23.756,10

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

63.547,50

Wasserverbrauch (in l)

434.821,20

1.107.203,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

88.975,00

227.445,40

CO₂-Emission (in kg CO₂)

18.792,80

22.483,40

FÜR BÜROPAPIER



DARMSTADT



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Darmstadt 89,98 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **10.297.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.443.650** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Darmstadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Darmstadt insgesamt 2.324.708,28 Liter Wasser, 478.750,57 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 12.760,23 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.598 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 137 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

14.697.500

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

82.134,80

Wasserverbrauch (in l)

1.503.360,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

307.624,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

64.974,50

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

219.710,60

3.828.068,50

786.374,70

77.734,70

🗑️

💡

🖋️

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	16.277.000	90,30	14.697.500	1.579.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	70,31	11.443.650	89,98	10.297.500	1.146.150
Papierverbrauch in den Schulen	17,59	2.863.350	89,76	2.570.000	293.350
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,10	1.970.000	92,89	1.830.000	140.000

DORTMUND



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Dortmund 78,69 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **33.600.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **42.700.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dortmund insgesamt 5.488.510,10 Liter Wasser, 1.130.304,12 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 30.126,21 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 43.908 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 323 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	46.500.000	74,62	34.700.000	11.800.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	91,83	42.700.000	78,69	33.600.000	9.100.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	8,17	3.800.000	28,95	1.100.000	2.700.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

Blatt DIN A4 **GO!**

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

193.915,80

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

518.724,80

Wasserverbrauch (in l)

3.549.352,00 **9.037.862,10**

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

726.284,00 **1.856.588,10**

CO₂-Emission (in kg CO₂)

153.401,30 **183.527,50**

FÜR BÜROPAPIER



DRESDEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Dresden 45,31 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.650.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **25.712.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Dresden, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dresden insgesamt 3.475.001,93 Liter Wasser, 715.642,12 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 19.074,14 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 27.800 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 204 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

21.970.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

122.776,10

Wasserverbrauch (in l)

2.247.241,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

459.840,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

97.124,70

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

328.426,00

5.722.242,90

1.175.482,40

116.198,80

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	46.872.500	46,87	21.970.000	24.902.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	54,86	25.712.500	45,31	11.650.000	14.062.500
Papierverbrauch in den Schulen	45,14	21.160.000	48,77	10.320.000	10.840.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

DUISBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Duisburg 12,9 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **3.100.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Duisburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Duisburg insgesamt 933.363,06 Liter Wasser, 192.216,85 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 5.123,19 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.467 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 55 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	15.646.000	37,72	5.901.000	9.745.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	19,81	3.100.000	12,90	400.000	2.700.000
Papierverbrauch in den Schulen	45,03	7.046.000	0,01	1.000	7.045.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	35,15	5.500.000	100	5.500.000	0



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

5.901.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

32.976,90

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

88.213,10

Wasserverbrauch (in l)

603.594,40

1.536.957,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

123.510,10

315.727,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

26.087,10

31.210,20

FÜR BÜROPAPIER



ERFURT



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Erfurt 9,5 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.210.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.747.940** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Erfurt, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erfurt insgesamt 278.885,91 Liter Wasser, 57.433,78 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 1.530,79 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.231 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 16 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

1.763.200 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

↓

↓

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

9.853,40

26.357,80

Wasserverbrauch (in l)

180.352,10

459.238,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

36.904,40

94.338,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

7.794,70

9.325,50

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	15.600.200	11,30	1.763.200	13.837.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	81,72	12.747.940	9,50	1.210.500	11.537.440
Papierverbrauch in den Schulen	18,28	2.852.260	19,38	552.700	2.299.560
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

ERLANGEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Erlangen 93,87 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.775.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.545.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Erlangen, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erlangen insgesamt 2.104.535,19 Liter Wasser, 433.408,11 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.551,71 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.836 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 124 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	14.205.000	93,67	13.305.500	899.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	88,31	12.545.000	93,87	11.775.500	769.500
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	11,69	1.660.000	92,17	1.530.000	130.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

13.305.500

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

74.355,80

Holz (in kg)

198.901,80

Wasserverbrauch (in l)

1.360.977,00

3.465.512,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

278.489,10

711.897,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

58.820,80

70.372,50

FÜR BÜROPAPIER



STADT
ESSEN

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Essen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Essen insgesamt 11.021.624,24 Liter Wasser, 2.269.793,99 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 60.497,24 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 88.173 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 649 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4- BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	73.182.000	95,22	69.682.000	3.500.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	55,23	40.415.500	100	40.415.500	0
Papierverbrauch in den Schulen	35,89	26.266.500	100	26.266.500	0
Papierverbrauch in den Haus- druckereien	8,88	6.500.000	46,15	3.000.000	3.500.000

FRANKFURT AM MAIN

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Frankfurt am Main 49,38 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **24.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **48.600.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Frankfurt am Main, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Frankfurt am Main insgesamt 3.796.087,68 Liter Wasser, 781.766,54 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 20.836,57 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.369 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 223 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	48.600.000	49,38	24.000.000	24.600.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	48.600.000	49,38	24.000.000	24.600.000
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung, ²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

24.000.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

134.120,40

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

358.772,20

Wasserverbrauch (in l)

2.454.883,20

6.250.970,90

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

502.329,00

1.284.095,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)

106.098,90

126.935,40

FÜR BÜROPAPIER



FREIBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Freiburg 67,1 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **6.734.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.035.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Freiburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Freiburg insgesamt 3.419.009,64 Liter Wasser, 704.111,06 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 18.766,80 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 27.352 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 201 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

21.616.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

↓

↓

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

120.797,80

323.134,20

Wasserverbrauch (in l)

2.211.031,50

5.630.041,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

452.431,00

1.156.542,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

95.559,70

114.326,50

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	30.758.500	70,28	21.616.000	9.142.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	32,63	10.035.500	67,10	6.734.000	3.301.500
Papierverbrauch in den Schulen	61,84	19.020.000	73,03	13.890.000	5.130.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	5,54	1.703.000	58,25	992.000	711.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Göttingen 64,44 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **2.900.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **4.500.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Göttingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Göttingen insgesamt 616.864,25 Liter Wasser, 127.037,06 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.385,94 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.935 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 36 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	6.000.000	65,00	3.900.000	2.100.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	75,00	4.500.000	64,44	2.900.000	1.600.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	25,00	1.500.000	66,67	1.000.000	500.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

3.900.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Frischfaser-papier

↓

Altpapier (in kg)

21.794,60

Holz (in kg)

58.300,50

Wasserverbrauch (in l)

398.918,50

1.015.782,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

81.628,50

208.665,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)

17.241,10

20.627,00

FÜR BÜROPAPIER



HAGEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Hagen 79,47 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **12.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **15.100.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Hagen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hagen insgesamt 5.482.974,14 Liter Wasser, 1.129.164,04 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 30.095,82 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 43.864 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 323 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

34.665.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

193.720,20

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

518.201,60

Wasserverbrauch (in l)

3.545.771,90

9.028.746,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

725.551,40

1.854.715,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)

153.246,50

183.342,40

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	46.207.500	75,02	34.665.000	11.542.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	32,68	15.100.000	79,47	12.000.000	3.100.000
Papierverbrauch in den Schulen	67,32	31.107.500	72,86	22.665.000	8.442.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung

HALLE (SAALE)



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Halle (Saale) 12,56 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.160.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.232.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Halle (Saale), den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Halle (Saale) insgesamt 317.922,34 Liter Wasser, 65.472,95 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 1.745,06 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.543 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 19 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	12.590.000	15,97	2.010.000	10.580.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	73,33	9.232.500	12,56	1.160.000	8.072.500
Papierverbrauch in den Schulen	14,36	1.807.500	0	0	1.807.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,31	1.550.000	54,84	850.000	700.000



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

2.010.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

11.232,60

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

30.047,20

Wasserverbrauch (in l)

205.596,50

523.518,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

42.070,10

107.543,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

8.885,80

10.630,80

FÜR BÜROPAPIER



HAMBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Hamburg 27,34 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **29.800.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **109.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hamburg insgesamt 14.741.473,82 Liter Wasser, 3.035.860,05 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 80.915,35 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 117.932 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 867 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

93.200.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

520.834,40

Wasserverbrauch (in l)

9.533.129,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

1.950.710,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

412.017,20

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

1.393.232,00

24.274.603,60

4.986.570,90

492.932,60

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	327.000.000	28,50	93.200.000	233.800.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	33,33	109.000.000	27,34	29.800.000	79.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	66,67	218.000.000	29,08	63.400.000	154.600.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

HANNOVER



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Hannover 99,7 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **30.600.750** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **30.693.750** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Hannover, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hannover insgesamt 6.016.917,60 Liter Wasser, 1.239.124,39 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 33.026,61 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 48.135 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 354 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	40.883.750	93,05	38.040.750	2.843.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	75,08	30.693.750	99,70	30.600.750	93.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	24,92	10.190.000	73,01	7.440.000	2.750.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

38.040.750

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

212.585,10

Wasserverbrauch (in l)

3.891.066,60

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

796.207,10

CO₂-Emission (in kg CO₂)

168.170,00

Holz (in kg)

568.665,10

9.907.984,20

2.035.331,50

201.196,60

FÜR BÜROPAPIER



HEIDELBERG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Heidelberg 87,84 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.600.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.790.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Heidelberg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Heidelberg insgesamt 2.946.713,06 Liter Wasser, 606.846,27 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 16.174,39 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 23.574 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 173 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

18.630.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

104.111,00

Wasserverbrauch (in l)

1.905.603,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

389.932,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

82.359,20

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

278.496,90

4.852.316,10

996.779,10

98.533,60

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	23.920.000	77,88	18.630.000	5.290.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	40,93	9.790.000	87,84	8.600.000	1.190.000
Papierverbrauch in den Schulen	52,68	12.600.000	71,51	9.010.000	3.590.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,4	1.530.000	66,67	1.020.000	510.000

HEILBRONN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Heilbronn 48,62 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **10.285.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **21.154.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Heilbronn, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Heilbronn insgesamt 1.626.781,74 Liter Wasser, 335.019,53 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 8.929,34 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.014 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 96 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	21.154.000	48,62	10.285.000	10.869.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	21.154.000	48,62	10.285.000	10.869.000
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾	k. H. ³⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich, ³⁾ keine Hausdruckerei vorhanden



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:
10.285.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier
↓
Altpapier (in kg)
57.476,20

Wasserverbrauch (in l)
1.052.019,70

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)
215.268,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)
45.467,80

Frischfaser-papier
↓
Holz (in kg)
153.748,80

2.678.801,50

550.288,40

54.397,10

FÜR BÜROPAPIER



HERNE

stadt**herne**

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Herne 4,84 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **300.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.200.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Herne, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Herne insgesamt 1.752.527,15 Liter Wasser, 360.915,55 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.619,55 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.020 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 103 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

11.080.000

Blatt DIN A4

GO!

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

61.918,90

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

165.633,20

Wasserverbrauch (in l)

1.133.337,70

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

231.908,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)

48.982,30

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	22.200.000	49,91	11.080.000	11.120.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	27,93	6.200.000	4,84	300.000	5.900.000
Papierverbrauch in den Schulen	45,50	10.100.000	97,82	9.880.000	220.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	26,58	5.900.000	15,25	900.000	5.000.000

INGOLSTADT



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Ingolstadt 79,85 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.200.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.260.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Ingolstadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ingolstadt insgesamt 2.056.214,16 Liter Wasser, 423.456,87 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.286,48 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.450 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 121 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	16.450.000	79,03	13.000.000	3.450.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	31,98	5.260.000	79,85	4.200.000	1.060.000
Papierverbrauch in den Schulen	57,51	9.460.000	78,22	7.400.000	2.060.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,52	1.730.000	80,92	1.400.000	330.000

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

13.000.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Altpapier (in kg)

72.648,60

Holz (in kg)

194.334,90

Wasserverbrauch (in l)

1.329.728,40

3.385.942,60

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

272.094,90

695.551,70

CO₂-Emission (in kg CO₂)

57.470,20

68.756,70

FÜR BÜROPAPIER



KASSEL



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Kassel 80 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.800.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Kassel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kassel insgesamt 1.644.971,33 Liter Wasser, 338.765,50 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.029,18 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.160 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 97 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

10.400.000

Blatt DIN A4

GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

↓

↓

Altpapier (in kg)

58.118,90

Holz (in kg)

155.468,00

Wasserverbrauch (in l)

1.063.782,70

2.708.754,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

217.675,90

556.441,40

CO₂-Emission (in kg CO₂)

45.976,20

55.005,40

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	12.700.000	81,89	10.400.000	2.300.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	86,61	11.000.000	80,00	8.800.000	2.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	13,39	1.700.000	94,12	1.600.000	100.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Kiel 53,59 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **15.540.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **29.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Kiel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kiel insgesamt 3.628.427,14 Liter Wasser, 747.238,51 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 19.916,29 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 29.027 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 213 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	39.600.000	57,93	22.940.000	16.660.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	73,23	29.000.000	53,59	15.540.000	13.460.000
Papierverbrauch in den Schulen	26,77	10.600.000	69,81	7.400.000	3.200.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

22.940.000

Blatt DIN A4

GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Altpapier (in kg)

128.196,80

Wasserverbrauch (in l)

2.346.459,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

480.142,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

101.412,80

Holz (in kg)

342.926,40

5.974.886,30

1.227.381,30

121.329,10

FÜR BÜROPAPIER



KOBLENZ



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Koblenz 100 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **10.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Koblenz, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Koblenz insgesamt 1.972.383,89 Liter Wasser, 406.192,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.826,33 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.779 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 116 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

12.470.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

↓

↓

Altpapier (in kg)

69.686,70

Holz (in kg)

186.412,10

Wasserverbrauch (in l)

1.275.516,40

3.247.900,30

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

261.001,80

667.194,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

55.127,20

65.953,50

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	17.772.500	70,16	12.470.000	5.302.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	56,27	10.000.000	100	10.000.000	0
Papierverbrauch in den Schulen	43,73	7.772.500	31,78	2.470.000	5.302.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Köln 49,37 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **17.805.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **36.064.100** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Köln, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Köln insgesamt 11.389.259,51 Liter Wasser, 2.345.504,82 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 62.515,18 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 91.114 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 670 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	159.147.100	45,25	72.006.300	87.140.800
Papierverbrauch in der Verwaltung	22,66	36.064.100	49,37	17.805.000	18.259.100
Papierverbrauch in den Schulen	54,27	86.361.450	36,05	31.130.000	55.231.450
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	23,07	36.721.550	62,83	23.071.300	13.650.250




NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

72.006.300

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier
↓

Altpapier (in kg)

402.396,60

Frischfaser-papier
↓

Holz (in kg)

1.076.410,80

Wasserverbrauch (in l)

7.365.294,00

18.754.553,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

1.507.118,80

3.852.623,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

318.324,40

380.839,60

FÜR BÜROPAPIER



KREFELD



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Krefeld 4,78 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **727.924** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **15.239.925** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Krefeld, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Krefeld insgesamt 887.007,13 Liter Wasser, 182.670,31 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 4.868,75 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.096 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 52 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

5.607.924 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

31.339,10

83.832,00

Wasserverbrauch (in l)

573.616,60

1.460.623,70

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

117.375,90

300.046,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

24.791,40

29.660,20

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	24.407.535	22,98	5.607.924	18.799.611
Papierverbrauch in der Verwaltung	62,44	15.239.925	4,78	727.924	14.512.001
Papierverbrauch in den Schulen	19,99	4.880.000	100	4.880.000	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	17,57	4.287.610	0	0	4.287.610

LEVERKUSEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Leverkusen 90,2 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **7.901.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.759.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Leverkusen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Leverkusen insgesamt 1.249.703,70 Liter Wasser, 257.364,06 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 6.859,57 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.998 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 74 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	8.759.500	90,20	7.901.000	858.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	8.759.500	90,20	7.901.000	858.500
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

7.901.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

44.153,60

Wasserverbrauch (in l)

808.168,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

165.370,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

34.928,60

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

118.110,80

2.057.871,70

422.734,90

41.788,20

FÜR BÜROPAPIER



LUDWIGSHAFEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Ludwigshafen 5,71 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **7.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Ludwigshafen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ludwigshafen insgesamt 63.268,13 Liter Wasser, 13.029,44 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 347,28 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 506 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 4 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

400.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

Holz (in kg)

2.235,30

5.979,50

Wasserverbrauch (in l)

40.914,70

104.182,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

8.372,10

21.401,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

1.768,30

2.115,60

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	17.600.000	2,27	400.000	17.200.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	39,77	7.000.000	5,71	400.000	6.600.000
Papierverbrauch in den Schulen	30,11	5.300.000	0	0	5.300.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	30,11	5.300.000	0	0	5.300.000

MAGDEBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Magdeburg 89,69 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.500.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.477.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Magdeburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Magdeburg insgesamt 1.423.532,88 Liter Wasser, 293.162,45 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.813,71 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.388 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 84 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	10.200.000	88,24	9.000.000	1.200.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	92,92	9.477.500	89,69	8.500.000	977.500
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	7,08	722.500	69,20	500.000	222.500

¹⁾ dezentrale Beschaffung

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

9.000.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

Holz (in kg)

50.295,20

134.539,60

Wasserverbrauch (in l)

920.581,20

2.344.114,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

188.373,40

481.535,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

39.787,10

47.600,80

FÜR BÜROPAPIER



MAINZ

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Mainz 46,13 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.954.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.739.250** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Mainz, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mainz insgesamt 1.681.666,84 Liter Wasser, 346.322,58 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.230,60 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.453 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 99 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

10.632.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

↓

↓

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

59.415,40

158.936,10

Wasserverbrauch (in l)

1.087.513,30

2.769.180,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

222.531,70

568.854,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

47.001,80

56.232,40

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	23.277.250	45,68	10.632.000	12.645.250
Papierverbrauch in der Verwaltung	46,14	10.739.250	46,13	4.954.500	5.784.750
Papierverbrauch in den Schulen	21,06	4.903.000	18,10	887.500	4.015.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	32,80	7.635.000	62,74	4.790.000	2.845.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Mannheim 10,34 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **2.400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **23.220.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Mannheim, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mannheim insgesamt 1.312.813,66 Liter Wasser, 270.360,93 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.205,98 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.503 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 77 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	51.460.000	16,13	8.300.000	43.160.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	45,12	23.220.000	10,34	2.400.000	20.820.000
Papierverbrauch in den Schulen	44,69	23.000.000	6,52	1.500.000	21.500.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,18	5.240.000	83,97	4.400.000	840.000

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

8.300.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

46.383,30

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

124.075,40

Wasserverbrauch (in l)

848.980,40 2.161.794,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

173.722,10 444.083,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

36.692,50 43.898,50

FÜR BÜROPAPIER



MOERS



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Moers 47,62 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.300.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Moers, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Moers insgesamt 632.681,28 Liter Wasser, 130.294,42 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.472,76 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.061 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 37 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

4.000.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

22.353,40

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

59.795,40

Wasserverbrauch (in l)

409.147,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

83.721,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)

17.683,10

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	8.200.000	48,78	4.000.000	4.200.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	76,83	6.300.000	47,62	3.000.000	3.300.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	23,17	1.900.000	52,63	1.000.000	900.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

MÜNCHEN



Landeshauptstadt
München

Im Jahr 2008 setzte die Stadt München 95,9 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **95.840.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **99.940.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt München, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in München insgesamt 32.899.426,56 Liter Wasser, 6.775.309,98 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 180.583,60 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 263.195 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 1.936 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	235.030.000	88,50	208.000.000	27.030.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	42,52	99.940.000	95,90	95.840.000	4.100.000
Papierverbrauch in den Schulen	50,90	119.630.000	84,48	101.060.000	18.570.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,58	15.460.000	71,80	11.100.000	4.360.000

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

208.000.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

1.162.377,20

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

3.109.359,10

Wasserverbrauch (in l)

21.275.654,40

54.175.081,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

4.353.517,80

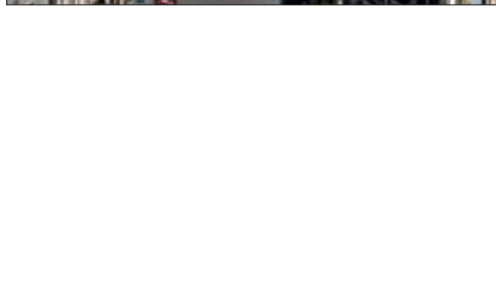
11.128.827,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

919.523,40

1.100.107,00

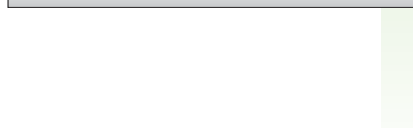
FÜR BÜROPAPIER



STADT MÜNSTER

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Münster, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Münster insgesamt 4.186.452,03 Liter Wasser, 862.158,20 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 22.979,26 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 33.492 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 246 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Neuss 86,6 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.700.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Neuss, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Neuss insgesamt 2.464.293,59 Liter Wasser, 507.496,78 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 13.526,41 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.714 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 145 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	17.200.000	90,58	15.580.000	1.620.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	56,40	9.700.000	86,60	8.400.000	1.300.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	43,60	7.500.000	95,73	7.180.000	320.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

15.580.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

87.066,50

Wasserverbrauch (in l)

1.593.628,30

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

326.095,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

68.875,80

Holz (in kg)

232.903,00

4.057.921,90

833.592,00

82.402,20

FÜR BÜROPAPIER



NÜRNBERG

Nürnberg



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Nürnberg 82,5 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **58.673.932** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **71.122.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Nürnberg, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Nürnberg insgesamt 9.280.474,60 Liter Wasser, 1.911.221,52 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 50.940,14 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 74.244 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 546 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

58.673.932 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Alt Papier (in kg)

Holz (in kg)

327.890,60

877.107,30

Wasserverbrauch (in l)

6.001.568,70

15.282.043,30

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

1.228.067,30

3.139.288,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

259.384,90

310.325,00

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	71.122.000	82,50	58.673.932	12.448.068
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	71.122.000	82,50	58.673.932	12.448.068
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ¹⁾	z. B. ¹⁾	z. B. ¹⁾	z. B. ¹⁾	z. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾

¹⁾ dezentrale Beschaffung, ²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

OFFENBACH



Die Stadt Offenbach kann aufgrund dezentraler Beschaffungsmaßnahmen keine Verbrauchszahlen für Büro- und Kopierpapier in den Verwaltungen und Schulen angeben. Für 2009 hat sich die Stadt das Ziel gesetzt, eine Erhebung ihres Papierverbrauchs vorzunehmen.

Offenbach hat in diesem Jahr erstmalig an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt Offenbach setzt bereits zu einem Anteil Recyclingpapier in ihren Verwaltungen und Schulen ein. Da leider keine konkreten Angaben vorliegen, können die Einspareffekte insgesamt nicht benannt werden.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	840.000	0	0	840.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	100	840.000	0	0	840.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



OLDENBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Oldenburg 100 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.814.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.814.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Oldenburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Oldenburg insgesamt 1.761.859,19 Liter Wasser, 362.837,39 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.670,77 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.095 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 104 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

11.139.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

Holz (in kg)

62.248,70

166.515,10

Wasserverbrauch (in l)

1.139.372,70 2.901.231,90

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

233.143,40 595.980,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

49.243,10 58.913,90

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	11.139.000	100	11.139.000	0
Papierverbrauch in der Verwaltung	79,13	8.814.000	100	8.814.000	0
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	20,87	2.325.000	100	2.325.000	0

¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Osnabrück 21,96 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **2.281.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.391.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Osnabrück insgesamt 435.759,23 Liter Wasser, 89.740,28 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 2.391,86 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.486 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 26 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	21.517.500	12,80	2.755.000	18.762.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	48,29	10.391.500	21,96	2.281.500	8.110.000
Papierverbrauch in den Schulen	51,71	11.126.000	4,26	473.500	10.652.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:
 Blatt DIN A4 **GO!**

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

15.395,90

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

41.184,10

Wasserverbrauch (in l)
 717.559,40

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)
 147.403,50

CO₂-Emission (in kg CO₂)
 14.571,10

FÜR BÜROPAPIER



PADERBORN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Paderborn 0 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **0** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.900.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Paderborn, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Paderborn insgesamt 1.388.735,41 Liter Wasser, 285.996,26 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.622,71 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.110 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 82 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

8.780.000 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Alt Papier (in kg)

Holz (in kg)

49.065,70

131.250,80

Wasserverbrauch (in l)

898.078,10

2.286.813,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

183.768,70

469.764,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

38.814,50

46.437,20

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	19.051.000	46,09	8.780.000	10.271.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	36,22	6.900.000	0	0	6.900.000
Papierverbrauch in den Schulen	51,18	9.751.000	66,45	6.480.000	3.271.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,60	2.400.000	95,83	2.300.000	100.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Pforzheim 44,72 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.922.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **22.189.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Pforzheim, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Pforzheim insgesamt 1.569.445,00 Liter Wasser, 323.211,60 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 8.614,62 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 12.556 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 92 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	22.189.000	44,72	9.922.500	12.266.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	22.189.000	44,72	9.922.500	12.266.500
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

9.922.500 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

55.450,40

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

148.329,90

Wasserverbrauch (in l)

1.014.940,80

2.584.385,80

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

207.681,60

530.893,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

43.865,20

52.479,90

FÜR BÜROPAPIER



POTS DAM



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Potsdam 39,27 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.161.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.050.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Potsdam, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Potsdam insgesamt 556.996,78 Liter Wasser, 114.707,95 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.057,33 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.456 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 33 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

3.521.500

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

19.679,40

Wasserverbrauch (in l)

360.203,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

73.706,30

CO₂-Emission (in kg CO₂)

15.567,80

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

52.642,30

917.199,70

188.414,30

18.625,10

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	9.994.400	35,23	3.521.500	6.472.900
Papierverbrauch in der Verwaltung	80,55	8.050.000	39,27	3.161.500	4.888.500
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	19,45	1.944.400	18,51	360.000	1.584.400

¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Recklinghausen 11,11 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **3.600.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Recklinghausen, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Recklinghausen insgesamt 221.438,45 Liter Wasser, 45.603,05 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 1.215,47 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.772 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	6.600.000	21,21	1.400.000	5.200.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	54,55	3.600.000	11,11	400.000	3.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	45,45	3.000.000	33,33	1.000.000	2.000.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

1.400.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Frischfaser-papier

↓

Altpapier (in kg)

7.823,70

Holz (in kg)

20.928,40

Wasserverbrauch (in l)

143.201,50

364.640,00

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

29.302,50

74.905,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

6.189,10

7.404,60

FÜR BÜROPAPIER



STADT
REGENSBURG

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Regensburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Regensburg insgesamt 968.002,36 Liter Wasser, 199.350,47 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 5.313,33 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.744 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 57 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4- BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	11.920.000	51,34	6.120.000	5.800.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	67,28	8.020.000	60,10	4.820.000	3.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	16,78	2.000.000	30	600.000	1.400.000
Papierverbrauch in den Haus- druckereien	15,94	1.900.000	36,84	700.000	1.200.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Remscheid 85,52 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.763.250** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.247.250** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Remscheid, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Remscheid insgesamt 1.844.779,98 Liter Wasser, 379.914,11 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.125,92 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.758 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 109 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	13.347.250	87,38	11.663.250	1.684.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	76,77	10.247.250	85,52	8.763.250	1.484.000
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	23,23	3.100.000	93,55	2.900.000	200.000

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch: Blatt DIN A4

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO₂-Emission (in kg CO₂)

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER



ROSTOCK



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Rostock 64,91 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **5.505.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.481.250** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Rostock, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Rostock insgesamt 942.977,44 Liter Wasser, 194.196,83 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 5.175,96 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.544 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 55 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

5.961.785 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

33.316,60

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

89.121,80

Wasserverbrauch (in l)

609.811,90

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

124.782,40

CO₂-Emission (in kg CO₂)

26.355,80

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	9.102.749	65,49	5.961.785	3.140.964
Papierverbrauch in der Verwaltung	93,17	8.481.250	64,91	5.505.500	2.975.750
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,83	621.499	73,42	456.285	165.214

¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Saarbrücken 80 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Saarbrücken, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Saarbrücken insgesamt 1.423.532,88 Liter Wasser, 293.162,45 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.813,71 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.388 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 84 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	10.000.000	90,00	9.000.000	1.000.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	50,00	5.000.000	80,00	4.000.000	1.000.000
Papierverbrauch in den Schulen	12,00	1.200.000	100	1.200.000	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	38,00	3.800.000	100	3.800.000	0



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

9.000.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

↓

↓

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

50.295,20

134.539,60

Wasserverbrauch (in l)

920.581,20

2.344.114,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

188.373,40

481.535,80

CO₂-Emission (in kg CO₂)

39.787,10

47.600,80

FÜR BÜROPAPIER



SALZGITTER



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Salzgitter 71,29 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.465.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **2.055.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Salzgitter, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Salzgitter insgesamt 642.962,35 Liter Wasser, 132.411,71 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.529,19 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.144 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 38 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

4.065.000 Blatt DIN A4 GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

Holz (in kg)

22.716,70

60.767,00

Wasserverbrauch (in l)

415.795,80

1.058.758,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

85.082,00

217.493,70

CO₂-Emission (in kg CO₂)

17.970,50

21.499,70

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	5.955.000	68,26	4.065.000	1.890.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	34,51	2.055.000	71,29	1.465.000	590.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	65,49	3.900.000	66,67	2.600.000	1.300.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

SIEGEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Siegen 67,31 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.150.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **4.680.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Siegen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Siegen insgesamt 560.713,78 Liter Wasser, 115.473,43 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.077,73 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.486 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 33 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	9.759.000	36,33	3.545.000	6.214.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	47,96	4.680.000	67,31	3.150.000	1.530.000
Papierverbrauch in den Schulen	52,04	5.079.000	7,78	395.000	4.684.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

3.545.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

19.810,70

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

52.993,60

Wasserverbrauch (in l)

362.606,70

923.320,50

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

74.198,20

189.671,60

CO₂-Emission (in kg CO₂)

15.671,70

18.749,40

FÜR BÜROPAPIER



SOLINGEN

Solingen

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Solingen 53,05 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.440.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.485.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Solingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Solingen insgesamt 2.032.884,04 Liter Wasser, 418.652,27 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.158,42 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.263 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 120 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

12.852.500

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

Alt-papier (in kg)

71.824,30

Holz (in kg)

192.130,00

Wasserverbrauch (in l)

1.314.641,10

3.347.525,10

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

269.007,60

687.659,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

56.818,10

67.976,60

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	19.260.000	66,73	12.852.500	6.407.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	33,67	6.485.000	53,05	3.440.000	3.045.000
Papierverbrauch in den Schulen	49,09	9.455.000	87,49	8.272.500	1.182.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	17,24	3.320.000	34,34	1.140.000	2.180.000

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Stuttgart 76,72 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **14.500.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **18.900.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Stuttgart, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Stuttgart insgesamt 7.671.260,52 Liter Wasser, 1.579.819,88 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 42.107,23 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 61.370 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 451 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	61.500.000	78,86	48.500.000	13.000.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	30,73	18.900.000	76,72	14.500.000	4.400.000
Papierverbrauch in den Schulen	61,79	38.000.000	81,58	31.000.000	7.000.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	7,48	4.600.000	65,22	3.000.000	1.600.000

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

48.500.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

271.035,10

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

725.018,80

Wasserverbrauch (in l)

4.960.909,80

12.632.170,30

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

1.015.123,10

2.594.943,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

214.408,10

256.515,30

FÜR BÜROPAPIER



TRIER



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Trier 84,85 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.340.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.115.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Trier, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Trier insgesamt 876.263,57 Liter Wasser, 180.457,78 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 4.809,77 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.010 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 52 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

5.540.000 Blatt DIN A4 GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

↓

↓

Altpapier (in kg)

Holz (in kg)

30.959,50

82.816,60

Wasserverbrauch (in l)

566.668,90

1.442.932,40

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

115.954,30

296.412,00

CO₂-Emission (in kg CO₂)

24.491,20

29.300,90

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	6.465.000	85,69	5.540.000	925.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	79,12	5.115.000	84,85	4.340.000	775.000
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	20,88	1.350.000	88,89	1.200.000	150.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung

Im Jahr 2008 setzte die Stadt Ulm 35,39 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **2.514.750** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **7.105.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Ulm, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ulm insgesamt 2.091.565,23 Liter Wasser, 430.737,07 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.480,52 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.733 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 123 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	21.370.500	61,88	13.223.500	8.147.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	33,25	7.105.500	35,39	2.514.750	4.590.750
Papierverbrauch in den Schulen	60,86	13.006.250	77,72	10.108.750	2.897.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	5,89	1.258.750	47,67	600.000	658.750

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

13.223.500

Blatt DIN A4

GO!

Recyclingpapier

Frischfaserpapier

Altpapier (in kg)

73.897,60

Holz (in kg)

197.676,00

Wasserverbrauch (in l)

1.352.589,50

3.444.154,70

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

276.772,80

707.509,90

CO₂-Emission (in kg CO₂)

58.458,30

69.938,80

FÜR BÜROPAPIER



WIESBADEN



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Wiesbaden 52,46 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **12.993.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **24.766.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Wiesbaden, den Anteil an Recyclingpapier wieder zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wiesbaden insgesamt 2.055.106,97 Liter Wasser, 423.228,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.280,40 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.441 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 121 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

↗

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

12.993.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

Frischfaser-papier

↓

↓

Altpapier (in kg)

72.609,50

194.230,30

1.329.012,40

3.384.119,40

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

271.948,40

695.177,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

57.439,30

68.719,70

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	24.766.500	52,46	12.993.000	11.773.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	100	24.766.500	52,46	12.993.000	11.773.500
Papierverbrauch in den Schulen	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾	z. B. ²⁾

²⁾ zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

WOLFSBURG



Im Jahr 2008 setzte die Stadt Wolfsburg 35,9 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **6.365.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **17.727.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Wolfsburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wolfsburg insgesamt 1.299.369,18 Liter Wasser, 267.592,17 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.132,18 kg CO₂ vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.395 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 76 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT	... VON RC IN %	... VON RC IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100	20.626.500	39,83	8.215.000	12.411.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	85,95	17.727.500	35,90	6.365.000	11.362.500
Papierverbrauch in den Schulen	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾	d. B. ¹⁾
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	14,05	2.899.000	63,82	1.850.000	1.049.000

¹⁾ dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:

8.215.000

Blatt DIN A4

GO!

Recycling-papier

↓

Altpapier (in kg)

45.908,30

Frischfaser-papier

↓

Holz (in kg)

122.804,70

Wasserverbrauch (in l)

840.286,10

2.139.655,20

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

171.943,00

439.535,20

CO₂-Emission (in kg CO₂)

36.316,80

43.448,90

FÜR BÜROPAPIER

Bildnachweise

Photocase.de (7)
Getty Images/Image Source Black (8)
Bielefeld: Detlef Wittig
Bonn: Presseamt der Stadt Bonn, Michael Sondermann
Braunschweig: Braunschweig Stadtmarketing GmbH/okerland-archiv
Chemnitz: Stadt Chemnitz, Bürgermeisteramt
Cottbus: Marlies Kross
Dortmund: „Skyline zur blauen Stunde“, Stadt Dortmund, Jürgen Wassmuth
Dresden: Christoph Münch
Essen: Stadtbildstelle Essen
Frankfurt: PIA Stadt Frankfurt am Main, Bernd Wittelsbach /Kontrast Fotodesign Gbr.
Hagen: Karsten-Thilo Raab
Hamburg: www.mediaserver.hamburg.de/C_Spahr/bier
Rostock: Hansestadt Rostock, Fotoagentur nordlicht
Kassel: kassel tourist GmbH
Kiel: Landeshauptstadt Kiel/Christina Fischer
Magdeburg: Landeshauptstadt Magdeburg
Mannheim: Stadtmarketing Mannheim
München: Michael Nagy, Presseamt München
Münster: Presseamt Münster/Tilman Roßmüller
Nürnberg: Ralf Schedlbauer/Stadt Nürnberg
Offenbach: Stadt Offenbach
Potsdam: Stadtverwaltung Potsdam/Michael Lüder
Stuttgart: Stuttgart-Marketing GmbH
Trier: Dieter Jacobs, Trier
Wiesbaden: Wiesbaden Marketing

IMPRESSUM

Initiative Pro Recyclingpapier
c/o Nissen Consulting
Carmerstraße 8
10623 Berlin

Telefon: +49 30 308 31 403
Fax: +49 30 308 31 428
E-Mail: info@papiernetz.de
Internet: www.papiernetz.de

Gestaltung: UNICOM Werbeagentur GmbH
Druck: LokayDRUCK

Gedruckt auf Recyclingpapier „EnviroTop“
aus 100 % Altpapier mit dem Blauen Engel

© 2009



MEDIENPARTNER



